Jungen 19 Bezirksoberliga

TV 1894 Braunfels : SC 1929 Waldgirmes
Samstag, 07.10.2023, 10:00 Uhr

Markieton macht den Sack zu

Ohne größere Probleme den Sieg eingefahren - So könnte man den Auswärtserfolg des SC 1929 Waldgirmes im Spiel der Jungen 19 Bezirksoberliga beim TV 1894 Braunfels beschreiben, der nach 3 Stunden feststand. Das Satzverhältnis von 27:19 zeigt beim deutlichen 8:2-Erfolg eindrucksvoll den klaren Spielverlauf, in dem 6 Spiele erst im 5. Satz entschieden wurden. Besonders gut aufgelegt war an diesem Tag insbesondere Tamino-Liam Skopek, der seine Partien allesamt gewann.

Den Start machten die Doppel. Sayed Issa / Reber bekamen es im ersten Spiel mit Markieton / Huck zu tun und man lieferte sich einen engen Schlagabtausch, den Sayed Issa / Reber am Ende mit 3:2 ins Ziel brachten und einen Punkt für die Mannschaft einfuhren. Das war ein unterm Strich wirklich sehr ausgeglichenes Match. Es war ein langes Spiel, bis Feth / Neul ihre Fünf-Satz-Niederlage gegen Stahl / Skopek quittieren mussten. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel dann doch an die Gäste. Nach den anfänglichen Spielen standen sich nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 1:1 gegenüber. Ein Satz reichte nicht, weshalb Abdul Malik Sayed Issa die Begegnung gegen Rufus Stahl, letztendlich sehr überraschend mit 1:3 verlor. Eine kleine Chance ergab sich zwischenzeitlich durchaus, als Maximilian Feth im Anschluss das Spiel mit 1:3 gegen Noah Rene Markieton abgab und eine Niederlage kassierte. Anschließend ging es beim Spielstand von 1:3 weiter, als das untere Paarkreuz zum Einsatz kam. Lange dagegenhalten konnte derweil Alexander Reber beim 2:3 gegen Tamino-Liam Skopek. Das Spiel, in das er als deutlicher Favorit gegangen war, verlor Reber dennoch im 5. Satz. Knapp an einem Sieg vorbei schlidderte Maximilian Neul nach einer 2:0-Führung gegen Luis Manfred Huck. Am Ende gewann jedoch der Gast noch im Entscheidungsdurchgang. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 1:5. Das folgende Einzel zwischen Abdul Malik Sayed Issa und Noah Rene Markieton, das vor der Begegnung auf Grundlage der TTR-Werte als Sieg für die Heimmannschaft eingeplant werden konnte, endete mit einem hart erarbeiteten 3:2-Erfolg für den Gastspieler. Mit dem Sieg in diesem Einzel war somit der Gastteam-Mannschaftserfolg bereits unter Dach und Fach und die weiteren Einzel hatten für die Frage nach dem Sieger des Mannschaftskampfes an diesem Tag keine Auswirkungen mehr. Maximilian Feth kam mit der Spielweise von Rufus Stahl am Tisch wiederum gut zu Recht und musste im Gesamten lediglich einen Satz verloren geben. Die Partie, in die er auf dem Papier als klarer Favorit gegangen war, endete mit einem 3:1-Sieg. Das Match hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Durch diesen Sieg liegt die bisherige Saison-Bilanz von Feth nun bei 4:4. Der gute Start half im Endeffekt nichts, so dass Alexander Reber eine Niederlage in vier Sätzen gegen Luis Manfred Huck kassierte. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 2:7. Gekämpft bis zum Schluss hatte Maximilian Neul im Match gegen Tamino-Liam Skopek. Jedoch musste er trotzdem ein 2:3 unterschreiben. Beachtenswert war das Resulat des fünften Satzes, den Skopek mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von nur zwei Punkten ins Ziel brachte. Das letzte Spiel führte somit im Ergebnis zum eindeutigen Endstand von 8:2.

Nach diesem Ergebnis weist der TV 1894 Braunfels nun ein Punktekonto von 2:6 Punkten auf, während der SC 1929 Waldgirmes vor dem nächsten Spiel, das am 15.10.2023 gegen den TuS 1884 Kriftel ansteht, 4:0 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des TV 1894 Braunfels bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 14.10.2023 gegen die TG 1890 Naurod.

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 07.10.2023 (16:29) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Statistik:
TV 1894 Braunfels
Doppel: Sayed Issa / Reber 1:0, Feth / Neul 0:1
Einzel: A. Issa 0:2, M. Feth 1:1, A. Reber 0:2, M. Neul 0:2
SC 1929 Waldgirmes
Doppel: Markieton / Huck 0:1, Stahl / Skopek 1:0
Einzel: N. Markieton 2:0, R. Stahl 1:1, L. Huck 2:0, T. Skopek 2:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 07.10.2023 (16:29) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").